



With passion to success and RoE!

» Steffen Chalupny spricht mit... Kelechi Onyele

6/17



Steffen Chalupny, Geschäftsführer der Bevermann Gruppe, ist ausgewiesener Experte und Wertschöpfer für betriebliche Weiterbildung. Sein Fokus ist der Return-on-Enablement (RoE): die Befähigung von Mitarbeitern und Organisationen, das Richtige richtig und erfolgreich zu tun.



Kelechi Onyele, Sportler, Profitänzer & Choreograf u.a. für Stars wie Kylie Minogue oder Xavier Naidoo, TV-Juror und Inhaber PLATFORM DANCE STUDIO, Keynote Speaker, Business Coach, DFB-Spezialtrainer (u.a. Teambuilding, Beweglichkeit, Selbstführung, Motivation und Persönlichkeitsentwicklung).

Es ist common sense, das *Führung im Team* eine der wichtigsten Kompetenzen von Executives ist. Ist das auch so in der gelebten Wirklichkeit? Oder sind die Alphatiere weiter am durchmanagen; Soft Skills und Empathie spöttisch belächelnd (abgesehen von wohlfeilen Lippenbekenntnissen)? Ein Faktum: Nach einer aktuellen Gallup-Studie sind 70% der Beschäftigten emotional gering gebunden, und dies hängt in erster Linie vom Führungsverhalten des direkten Vorgesetzten ab. **Gallup zufolge kostet schlechte Führung die deutsche Volkswirtschaft insgesamt bis zu 105 Milliarden Euro p.a.** Also scheinen Soft Skills, Emotionale Intelligenz und Empathie doch weit mehr als Hygienefaktoren zu sein.

Steffen: Kelechi - Du bist ein erfolgreicher außergewöhnlicher Business Coach, Du bist für sehr viele namhafte Unternehmen tätig, Du bist DFB Spezial Trainer und Du bist last, but not least auch akkreditierter Business Coach bei der Bevermann Academy.

Warum eigentlich Business Coach? Und um meine Frage richtig einschätzen zu können, muss man vielleicht Deinen Lebenslauf ein wenig kennen? Ich skizziere nur mal ganz kurz: Du bist sehr früh mit Musik und Tanz in Berührung gekommen und hast es im wahrsten Sinne des Wortes von der Straße bis auf die großen Bühnen gebracht. Du hast getanzt für und mit Popstars wie Kylie Minogue, Sarah Conner und Xavier Naidoo. Du warst in TV Formaten wie bei Sat.1 „You Can Dance“ und Du hast vor 16 Jahren Deine eigene Tanzschule für Hip-Hop und Pop gegründet. Insofern noch mal die Frage: Ist es zwangsläufig so, dass Du neben Deinem Weg zum Tanz Coaching auch den Weg zum Business Coaching für Unternehmen gefunden hast? War es zwangsläufig oder war es Zufall, wie siehst Du das?

Kelechi: Es lag auf der Hand. Wenn ich es heute rückwirkend betrachte, gab es für mich nie die Kategorie Business oder kein Business, sondern es gab immer nur die Frage, ob jemand mit Leidenschaft an einer Sache dran ist und Erfolg haben will.

Mein großes Asset ist die Leidenschaft, die all mein Handeln bestimmt und die ich bei und mit anderen entwickle, denn dann sind diese Leute noch erfolgreicher in dem, was sie schon machen. Ich werde von Top-Leuten mit dem Ziel gebucht, ihr Produkt noch besser zu machen und dabei geht es nicht um *Kannst du tanzen*, sondern um die Inszenierung, die Illusion, die wir auf der Bühne schaffen. Und wenn du verstehst, wie etwas produziert wird, wie ein Star produziert wird, dann merkst du, wie umfangreich das gesamte Projekt ist, wie riesig der Apparat dahinter ist. Und wenn du ein perfektes

Werkzeug dieser Maschinerie bist und du in deiner Performance *outstanding* wirst, dann liegt es auf der Hand, dass du auf einer höheren Ebene arbeitest und agierst - und das mit Leidenschaft.

Steffen: Deswegen passen wir so gut zusammen, weil wir alles mit Leidenschaft tun und die Leute wirklich begeistern. Hier die Frage der Fragen: Wie schaffen wir es, gute Leute - und wir arbeiten ja mehrheitlich mit wirklich guten Leuten - von gut zu besser bis hin zu einer Annäherung an Perfektion zu bringen? Wie schaffst Du das?

Kelechi: Indem Du den Leuten erstmal beibringst, wieder querzudenken. Sie sind erfolgreich auf ihrem Weg, aber wenn jemand nicht mehr bereit ist, sich zu bewegen, generiert er für die Company Stillstand. Stillstand generieren geht mit Stagnation einher und im Zeitalter der Globalisierung und der unbedingten Wettbewerbsfähigkeit wirst du von gefühlten 100.000 Start-Ups überholt, die schneller, strukturierter sind und Digitalisierung verstanden haben.

Das Tool des Entkrampfens, des Motivierens ohne Angst, mal querzudenken und seine Meinung auch mal zu äußern und somit authentisch zu sein. Dein Unternehmen zu unterstützen, indem Du einfach deine Persönlichkeit weiter entwickelst... zu sagen *Hey Leute bitte wacht auf, die sind schon viel schneller, die sind schon da.*

Ich glaube daran, Leute mitnehmen zu können, indem man ihnen hilft, über die Form von Coachings oder Trainings Analogien zu entwickeln, es schafft sich weiterzuentwickeln in einer Phase, die vermeintlich von Sicherheit geprägt ist. Aber du musst immer etwas Neues bieten, sonst schlafen die Leute ein und die Kunden kaufen gar nichts mehr. Das heißt, du musst dafür sorgen, dass nicht nur innere Prozesse angeregt werden, sondern auch äußere. Du musst, wenn zum Beispiel ein neues Firmenlogo kommt, ein neues Look and Feel für das gesamte Unternehmen aufsetzen,

--Seite 1/3





With passion to success and RoE!

» Steffen Chalupny spricht mit... Kelechi Onyele

4/17



Steffen Chalupny, Geschäftsführer der Bevermann Gruppe, ist ausgewiesener Experte und Wertschöpfer für betriebliche Weiterbildung. Sein Fokus ist der Return-on-Enablement (RoE): die Befähigung von Mitarbeitern und Organisationen, das Richtige richtig und erfolgreich zu tun.



Kelechi Onyele, Sportler, Profitänzer & Choreograf u.a. für Stars wie Kylie Minogue oder Xavier Naidoo, TV-Juror und Inhaber PLATFORM DANCE STUDIO, Keynote Speaker, Business Coach, DFB-Spezialtrainer (u.a. Teambuilding, Beweglichkeit, Selbstführung, Motivation und Persönlichkeitsentwicklung).

dich dabei öffnen und visionär denken.

Steffen: Von Dir gibt es ein, wie ich finde, sehr mächtiges Zitat und es ist für mich möglicherweise ein Gemälde, das vielleicht auch gar keine Interpretation von Dir bedarf, sondern man muss eigentlich für sich selber damit arbeiten und es für sich selber reflektieren. Dennoch würde ich Dich als Maler dieses Zitates, als Maler dieses Gemäldes bitten, das auch von Deiner Seite aus zu präsentieren. Das Zitat lautet: "Wahrer Erfolg resultiert aus der Bewegung inneren Reichtums." Was steckt dahinter?

Kelechi: Die Betonung liegt auf *wahrer* und nicht auf *Erfolg*. Wahrer Erfolg ist für mich erstmal, dass du dich neben monetären Anhäufungen von Geld, innerlich anhäufst, du glücklich bist und dieser Erfolg in der Waage ist. Über diese Zufriedenheit und das innere Glück kannst du aus der stabilisierten Position heraus auch wieder neu angreifen und inneres ungenutztes Potenzial, ungenutzte Kräfte und ungenutztes Motivationspotenzial dazu einsetzen und dich von außen bewegen lassen, Dinge anzunehmen, zu lernen und zu verstehen - das ist für mich die Essenz, dass du alles, was du sein willst, im Grunde schon in dir hast.

Der innere Reichtum soll dir symbolisieren, dass egal was im äußeren Reichtum passiert, du schon reich bist und es die Weiterentwicklung in Verbindung mit dem Herz ist, dass du emotional und leidenschaftsfähig bist und dir nicht nur Leiden schaffst. Ja, und ich denke, wenn du den inneren Reichtum nicht bewegst, musst du dich halt zwangsläufig im äußeren Reichtum bewegen, der dich aber nicht glücklich macht und der auch nicht zum *wahren Erfolg* führt. Menschen folgen dir, wenn du inspirativ bist, wenn du eine Inspiration hast. Der wahre Erfolg ist es, jemanden mitzunehmen, anzutreiben und dann auch abzugeben, dass er sich weiterentwickeln kann. Dementsprechend wird sich auch das Unternehmen weiterentwickeln, denn das Unternehmen sind die Menschen.

Steffen: Spot on. Ich bin sehr froh, dass ich Dir diese Frage gestellt habe. Das war noch einmal eine sehr wertvolle Veredelung des Zitates mit den Inhalten, die Du geschildert hast. Eine Deiner vielen Stärken ist Motivations-Coaching - Bewegungsaktivierung kombi-

nirt mit Persönlichkeitsentwicklung, etwa in Deiner Wie hilfst Du typischerweise Führungskräften aus der Wirtschaft und was sind in der Regel die Stärken, die Du stärkst und die Schwächen, an denen du arbeitest, die Du versuchst zu mitigieren oder zu kompensieren? Kannst Du da praktische Beispiele nennen?

Kelechi: Stärken bei Führungskräften stärken, Visionär zu bleiben, Investment in die Ressource Mitarbeiter tätigen und der Perspektivwechsel, der mit dem Verständnis für die jeweilige Situation der betroffenen Personen einhergeht - das kann zum Beispiel auch der Appell an Führungskräfte sein, durch ihre Inspiration zu führen und das positive Feedback ihrer Teams zu genießen. Beantwortet das Deine Frage?

Steffen: Durchaus, Kelechi. Und was ist mit den Schwächen? Wie kann man Schwächen kompensieren und im besten Falle in Stärken umwandeln?

Kelechi: Was ich oft mache, gerade wenn ich mit Führungskräften arbeite, ihnen beizubringen, dass sie authentisch sind in dem was sie tun. Also das klassische *Think Out of the Box*, z.B. beim DFB gibst du ihnen alternative Trainingsmethoden, schaffst Alternativen zu dem herkömmlichen Führen.

Steffen: Was wäre da jetzt bezogen auf den DFB ein ganz konkretes Beispiel? Was sind da alternative Lernmethoden? Methoden, die der DFB vorher, bevor Du eingestiegen bist, nicht hatte.

Kelechi: Es ist einfach die Persönlichkeit, es ist die Ansprache, es ist der andere Trainer mit dieser Historie. Wie hat der es zu uns geschafft und Fakt ist ja, er ist da. Also, dass du sagst, hier arbeiten wir mit Musik. Ich kann einen Raum voll von Führungskräften ebenso wie Spieler über eine authentische Form der Ansprache erreichen und mit Bewegung oder einem Musikstück kann man Emotionen erzeugen, das Innere erreichen, sie packen und ihnen dadurch den Weg eröffnen, um nachhaltig ins Tun zu kommen. Und beim DFB bringe ich Spielern die Welt des Tanzens näher und schaffe Analogien zu ihrem Sport. Sie tanzen halt einfach mal und das vor meinen Augen. Was zunächst Mut und Überwindung erfordert, aber mit der richtigen Anleitung macht es dann einfach nur

--Seite 2/3



With passion to success and RoE!

» Steffen Chalupny spricht mit... Kelechi Onyele

4/17



Steffen Chalupny, Geschäftsführer der Bevermann Gruppe, ist ausgewiesener Experte und Wertschöpfer für betriebliche Weiterbildung. Sein Fokus ist der Return-on-Enablement (RoE): die Befähigung von Mitarbeitern und Organisationen, das Richtige richtig und erfolgreich zu tun.



Kelechi Onyele, Sportler, Profitänzer & Choreograf u.a. für Stars wie Kylie Minogue oder Xavier Naidoo, TV-Juror und Inhaber PLATFORM DANCE STUDIO, Keynote Speaker, Business Coach, DFB-Spezialtrainer (u.a. Teambuilding, Beweglichkeit, Selbstführung, Motivation und Persönlichkeitsentwicklung).

Spaß. Gleichzeitig gewinnen sie ein völlig neues Gefühl zu ihrem Körper und Geist. Die Eigen- und Fremdwahrnehmung wird erheblich geschult, wie auch die Persönlichkeit. Sie müssen einfach nur machen! Musik und Tanz sind eine ganz andere Körpererfahrung, eine komplett andere, in der sie sich neu spüren müssen. Du siehst sofort, wer in Krisensituationen bereit ist, wer sofort in die Situation reingehen kann und wer noch am Denken ist bzw. wer der Kopfmensch ist. Dann gibt es welche, die sind musikalisch und die sagen „Ja klar, auf geht's“ oder wo dann auf einmal andere Mitarbeiter oder Führungskräfte oder Vorstände sehen... wow, das ist jemand... mit dem kann man sofort Dinge bewegen, mit dem möchte ich gerne arbeiten, der mag auch Musik. Oh wir hören dieselbe Musik. Oh wir haben denselben Verein. Und auf einmal entstehen Dinge... positive Dinge.

Steffen: Du implementierst also ganz explizit den empathischen Faktor beim DFB? Und Empathie ist sicherlich einer Deiner entscheidenden Erfolgsfaktoren in Deinem Tun als Business Coach?

Kelechi: Genau, die Empathie ist wichtig. Und die gespürte Leidenschaft, nicht nur gelesene Leidenschaft.

Steffen: Ganz eminent wichtig sogar, absolut. Meine abschließende Frage an Dich: Du erfindest Dich auch gerade wieder neu, neben Deiner Arbeit für die Bevermann Academy und anderen Aktivitäten, die Du hast, hast Du auch gerade eine neue Plattform gegründet, die so genannte *K.O. Plattform* mit den Säulen Coach, Dance & Speak. Was steckt dahinter?

Kelechi: Dahinter verbirgt sich eigentlich all das, was ich in meinem Leben vereine und wie ich es geschafft habe oder wie ich es schaffe, meine Leidenschaft jeden Tag aufs Neue voranzutreiben und zu leben. du kannst niemand bewegen, solange du nicht mit ihm auf einer gewissen Frequenz redest - das ist der Schlüssel!

Wenn du tanzt - quasi sinnbildlich - dann tanzt du ja nicht selber, vielleicht kommt jemand und zeigt dir, wie du zu tanzen hast. Und du weißt genau, das ist der rote Faden für mich, da muss ich lang. Sich immer wieder mit neuen Menschen verbinden – „Partnering“

zum Beispiel - das entsteht beim Tanz, aber nur wenn du offen für neue Menschen bist.

Das Bild der Person, die dich bei einer Hebung nicht fallen lässt und der du auf einem hohen Level vertrauen kannst. Es geht darum, die Leute zu berühren, damit sie dann selbst entscheiden können *wollen wir von der Person geführt werden?* Und nicht umgekehrt. Ich gebe den Leuten die Möglichkeit, zu entscheiden, was sie wollen, den Mut zu haben nicht immer zu gefallen. Du musst auch genauso den Mut entwickeln, was viel schwieriger ist, Herz zu zeigen und zu sagen:

„Hey, ich bin der da oben mit der von euch verliehenen Macht, nicht gegebener, sondern verliehener.“

Wenn ich nicht irgendwie authentisch bin mit dem was ich tue, bin ich nur eine Nummer, bin ich vergleichbar. Ich will nicht vergleichbar sein, sondern *unique* sein. Und ich helfe Menschen, Führungskräften über die 3 Säulen Coach, Dance & Speak, dass sie *unique* sind, ganz egal in welcher Firmenkonstellation oder Konzernstruktur. Dahin versuche ich die Leute zu bewegen – und zwar mit ihrem inneren Reichtum.

Steffen: Kelechi, ich schätze Deine Authentizität und Deinen inneren Reichtum sehr. Es macht Spaß, Dir zuzuhören und mit Dir zu arbeiten! Vielen Dank für das Interview.

Kelechi: Gerne! Vielen Dank.

WE PUBLISHED THE VIDEO *STEFFEN CHALUPNY TALKS TO KELECHI ONYELE AT COMMERZBANK-ARENA* IN OUR BEVERMANN ACADEMY INTERVIEW SERIES, PLEASE WATCH THE FULL INTERVIEW “HEAD & HEART & GUT”, [HTTPS://YOUTU.BE/MNPZM9ZA_I0](https://youtu.be/MNPZM9ZA_I0), AND EXPERIENCE KELECHI ONYELE ON TOPICS LIKE: UNIVERSAL EMPLOYEE AND UNIVERSAL LEADER, NEW COACHING APPROACH AT DFB, INNOVATION AND CHANGE MANAGEMENT, MASS ACTIVATION | INNER WEALTH, STRIVING FOR REVENUE AND EARNINGS | WITH PASSION TO SUCCESS | PERFECT ENTERPRISE CHOREOGRAPHY | K.O. PLATFORM.

MORE VIDEO CONTENT AVAILABLE:

[HTTPS://WWW.YOUTUBE.COM/BEVERMANNACADEMY](https://www.youtube.com/bevermannacademy)

SPORTS (AND BA) INSPIRES BUSINESS VENTURES.

--Seite 3/3